

Qualifizierung, Fortbildung und Begleitung von Mentor:innen

Die im Rahmen der kooperativen Zusammenarbeit angelegte Qualifizierung, Fortbildung und Begleitung von Mentor:innen nimmt neben der Verbesserung der Begleitprozesse von Lehramtsanwärter:innen in deren Praxissituationen auch die Begleitung der Mentor:innen in ihren eigenen Praxissituationen in den Blick.

Das auf die Zielgruppen hin ausgerichtete Fortbildungsangebot folgt dabei dem im

Qualitätsrahmen Fortbildungen

grundgelegten 3-Ebenen-Modell von Lipowsky (2019). Neben den Angeboten zur Erweiterung von Wissensbeständen, geht es insbesondere um die Erweiterung der Qualität des Handelns in konkreten Praxissituationen - sowohl mit Blick auf die Begleitung der Lehramtsanwärter:innen, als auch in Bezug auf das Handeln der Mentor:innen in eigenen Praxissituationen mit Schüler:innen, Eltern oder weiteren Partner:innen.

Der Erfolg der Qualifizierung, Fortbildung und Begleitung auf allen drei Ebenen wird maßgeblich durch die prozesshafte Verschränkung von Input-, Erprobungs-, Feedback- und Reflexionsphasen begünstigt. Die Schwerpunkte und Inhalte der Qualifikation, Begleitung und Fortbildung ergeben sich aus den jeweiligen Bedarfen und Praxissituationen der Mentor:innen sowie aus fachrichtungsspezifischen und bildungspolitischen Entwicklungen.

Zur qualitativen Orientierung des gesamten Qualifizierungs-, Begleit- und Fortbildungsangebots dienen neben dem

Mentor:innenleitfaden

u.a. auch die [Qualitätsrahmen](#) des Seminars. Diese sollen insbesondere dabei helfen, konkrete Praxissituationen wie gemeinsame Unterrichtssituationen, Beratungsgespräche oder kooperative Alltagssituationen zu planen, durchzuführen und kollegial zu reflektieren.

Zu allen Fortbildungsangeboten sind interessierte Kolleg:innen und Schulleitungen als Teilnehmende grundsätzlich mitgedacht.

1. Leitgedanken

- Erweiterung der Qualität des Handelns der Mentor:innen mit Blick auf die Begleitung der Lehramtsanwärter:innen
- Erweiterung der Qualität des Handelns in Praxissituationen der Mentor:innen mit Schüler:innen, Eltern oder weiteren Partner:innen
- Prozesshafte Verschränkung von Input-, Erprobungs-, Feedback- und Reflexionsphasen
- Bedarfsbezogene Qualifizierung

2. Leitziele

- Die im

Mentor:innenleitfaden

und in den **Qualitätsrahmen** des Seminars grundgelegten Qualitäten dienen zur Planung, Durchführung und Reflexion der (begleiteten) Praxissituationen von Mentor:innen und Lehramtsanwärter:innen. Es findet nach Möglichkeit auch eine Begleitung der Mentor:innen in deren diesbezüglichen Praxissituationen statt.

- Die in den **Qualitätsrahmen** des Seminars grundgelegten Qualitäten dienen zur Planung, Durchführung und Reflexion der (begleiteten) Praxissituationen der Mentor:in. Es findet nach Möglichkeit auch eine Begleitung der Mentor:innen in deren diesbezüglichen Praxissituationen statt.
- Die Qualifizierung bietet neben regelmäßigen Angeboten zur Wissenserweiterung durch das Seminar (Input) und der Begleitung der Mentor:innen in deren Praxissituationen (Feedback- und Reflexion) auch die Möglichkeit eines eigenständigen Ausprobierens (Erprobung und Selbstreflexion).
- Die Qualifizierung ist an den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen der Mentor:innen ausgerichtet.

3. Vereinbarungen zur Umsetzung

3.1 Art der Durchführung

tablelayout

| Zielgruppe | Zeitstruktur/Format |
|---|--|
| Mentor:innen 1.Fachrichtung (<i>bereichs-/ fachrichtungsspezifisch</i>) | Januar: 1 Veranstaltung (Präsenz oder online) |

Ausbildungsgruppenspezifische Themen, Inhaltliche Entwicklung am SAF Freiburg, Kooperative Zusammenarbeit an inhaltlichen Themen |

| | | |
|--|------------------|--|
| DERET 3-4 (Deutscher Rechtschreibtest für das dritte und vierte Schuljahr) | Klasse 3-4 | Schreibtechnik |
| ELFE 1-6 (Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler) | Klasse 1-6 | Lesetechnik, Leseverwendung |
| ELFE II (Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler, Version II) | Klasse 1-7 | Lesetechnik, Leseverwendung |
| GISC-EL (Gießener Screenings zur Erfassung der erweiterten Lesefähigkeit) | keine Normierung | Lesetechnik (erweitertes Lesen) |
| HSP 1-10 (Hamburger Schreib-Probe) | Klasse 1-10 | Schreibtechnik (Schreibstrategien) |
| Lautleseprotokoll | keine Normierung | Lesetechnik, Leseverwendung |
| Lesestufen (Dani hat Geburtstag) | keine Normierung | Lesetechnik |
| Lernverlaufsdiagnostik QUOP-Lesen | Klasse 1-6 | Lesetechnik, Leseverwendung |
| LGVT-R 5-12+ (Lesegeschwindigkeits- und Verständnistest für die Klassen 5 bis 12+) | Klasse 5-13 | Lesetechnik (Lesegeschwindigkeit, Lesegenauigkeit) |
| MORPHEUS-TB (Förderdiagnostik Rechtschreibung) | Klasse 4-7 | Schreibtechnik |

| | | |
|--|------------|-----------------------------------|
| SLRT II (Salzburger Lese- und Rechtschreibtest II) | Klasse 1-6 | Lesetechnik, Schreibtechnik |
| WLLP-R (Würzburger Leise-Leseprobe - Revision) | Klasse 1-4 | Lesetechnik (Lesegeschwindigkeit) |

3.2 Institutionelle Einbindung

- Die [Qualitätsrahmen](#) des Seminars finden in den Praxissituationen der Ausbildungslehrkräfte regelmäßige Anwendung.
- Die Ausbildungslehrkräfte orientieren sich in der Selbstqualifizierung an den Ergebnissen der kooperativen Beratungen.
- Abteilungsleitung und Leitungsteam berücksichtigen bei der Fortbildungsplanung die Bedarfe des Kollegiums.

3.3 Wirkung

3.4. Beteiligte / Verantwortliche

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg – Abteilung Sonderpädagogik

Stand: 2024-01-08

From:

<https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/> - Wiki der Abteilung Sonderpädagogik

Permanent link:

<https://sopaedseminar-fr.de/verwaltung/doku.php?id=portfolio:prozesse:mentorenqual&rev=1704971533>

Last update: 2024/06/23 12:01

